



Kleinstplakate



Aktionsbeschreibung

Kleinstplakate können vielfältig zu dekorativen Zwecken eingesetzt werden: eine Demo mit Kleinstplakaten kann witzig sein und Aufmerksamkeit für die Kampagne und unsere Forderungen erregen. Gerade in den Sommermonaten sind sie für Wiesen und Parks geeignet und können für tolle Fotos genutzt werden. Neben dem Kampagnenlogo können auch Forderungen oder Sprüche auf die kleinen Schilder geschrieben werden.

Botschaft

Klein, aber oho: DIE LINKE setzt mit Kleinstplakaten nicht auf Masse, sondern auf Klasse. Um die Kampagnenforderungen „Das muss drin sein.“ im öffentlichen Raum zu transportieren, setzt DIE LINKE ungewöhnliche Methoden und Mittel ein.

Materialbedarf

- Vorbereitete Kleinstplakate
- Je nach Verwendungsform sollten bei Aktionen mit den Kleinstplakaten immer mit dabei sein: ein paar [Eintrittserklärungen](#), ein/zwei Exemplare des Parteiprogramms, das [Kampagnenmaterial](#), eventuell thematisch passendes Material, die nächsten öffentlichen Termine im Kreisverband sowie eine [Interessiertenliste für den Infoverteiler des Kreisverbandes](#) und den öffentlichen Kampagnenrat zum Mitmachen.

Vorbereitung

- Einzig nennenswert Arbeit macht die Vorbereitung der Kleinstplakate. Dazu Euer Wunsch-Motiv in entsprechend in kleiner Größe ausdrucken (z.B. das [Kampagnenlogo](#), die [Hochhalteschilder](#) oder die [Schilder der Zwergendemo](#)), ausschneiden und mit Schaschlik-Spießen als Mini-Transparente gestalten. Alternativ können auch zwei [Aufkleber](#) direkt aneinander auf den Spieß geklebt werden.
- Aktionen und Infostände entsprechend anmelden. Die Kleinstplakate selber sind nicht genehmigungspflichtig, können aber zu Unmut führen, wenn sie als Müll zurückbleiben.



Aktionsbeschreibung Kampagne „Das muss drin sein.“

DIE LINKE.

Öffentlichkeitsarbeit

- am Tag selber: Macht schöne Fotos: mit Abgeordneten oder dem Kampagnenteam, mit Mobilisierung-Slogans oder einem für Eure Stadt typischen Gebäude (zur Wiedererkennung) im Hintergrund. Bestes Beispiel ist das Gewinner-Foto des Kampagnen-Wettbewerbs aus dem Kreisverband Lübeck (siehe oben das Bild in der Mitte).
- ein/zwei Tage später: Fotos auf der eigenen Homepage sowie in der Kampagnen-Dokumentation einstellen, diese in der eigenen Mitgliedschaft verbreiten und damit für die nächste Aktion oder für andere Termine werben.

Kostenabschätzung

Geringe Kosten von ca. EUR 5 bis 10 entstehen zur Produktion der Kleinst-Plakate für die Spieße, Leim, Farbausdrucke oder Kampagnen-Aufkleber.